

Für Fassmer-Werft

Freude über vierten Auftrag

WESERMARSCH. „Ich freue mich, dass auch der Auftrag zum Bau des vierten Schiffes an die Fassmer-Werft in Berne geht. Bereits mit dem Bau der ersten drei Schiffe hat die Werft ihre Leistungsfähigkeit und ihre hohe Qualitätsproduktion unter Beweis gestellt“, so die hiesige CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen über die Vergabe.

Die modern ausgerüstete und mit Helipad ausgestattete Einsatzschiff-Serie der Bundespolizei ist nicht nur für die Überwachung der heimischen Küstenlinie ausgelegt, sondern kann weltweit Einsätze und Fahrten absolvieren. Astrid Grotelüschen, die Mitglied im Arbeitskreis Küste ist, setzt sich nach eigenen Angaben für faire Wettbewerbsbedingungen bei den Ausschreibungen der Aufträge des Bundes ein. Öffentliche Aufträge müssen in der Regel europaweit ausgeschrieben werden. Das Bundesinnenministerium hatte nach Prüfung der Richtlinien für diesen Bau grünes Licht für die Vergabe erhalten. Die Fassmer Werft kann daher den Bau des vierten identischen Schiffes übernehmen und damit ihre bisherige Erfahrung einbringen.